Gemeinsam die Sozialwirtschaft von morgen gestalten



Coaching und Vernetzung
für Träger, Fachkräfte
und Gründer:innen

22.-23. Januar 2027
Tagungszentrum Hohenheim

YUSRA

REUTLINGEN UNIVERSITY
NACHHALTIGKEIT UND TECHNOLOGIE
NXT

Akademie
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Freitag, 22. Januar 2027

16:00 Uhr
Ankommen und Einchecken

17:00 Uhr
Begrüßung, Ankommen, Kennenlernen
Prof. Dr. Annemarie Graf-van Kesteren, Fabian Maier, Lukas Müller, Christina Reich

18:00 Uhr
Abendessen

19:00 Uhr
Interview mit Prof. Dr. Selin Arıkoğlu von der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin
Moderation: Prof. Dr. Annemarie Graf-van Kesteren, Lukas Müller

20:30 Uhr
Ausklang in der Denkbar

Samstag, 23. Januar 2027

08:00 Uhr
Morgenimpuls

ab 08:15 Uhr
Frühstück

09:00 Uhr
Innovationsmanagement
Impuls und Rückfragen
Prof. Dr. Peter Ohlhausen

09:30 Uhr
Transfer
Möglichkeit an eigenen oder Beispiel-Projekten zu arbeiten

11:00 Uhr
Geschichten, die Wandel möglich machen. Gesellschaftlichen Wandel erzählen und crossmedial gestalten
Impuls und Rückfragen
Purpose Stories

12:00 Uhr
Mittagessen

13:30 Uhr
Transfer
Möglichkeit an eigenen oder Beispiel-Projekten zu arbeiten

15:00 Uhr
Abschlussrunde

15:30 Uhr
Kaffee und Kuchen zum gemeinsamen Abschluss

Tagungsleitung

Prof. Dr. Annemarie Graf-van Kesteren
Professorin für Intersektionalität und Nachhaltigkeit (in) der Sozialen Arbeit an der Hochschule Reutlingen. Dort ist sie Studiendekanin des Studiengangs Soziale Arbeit (B.A.).

Fabian Maier
Sozialarbeiter beim Kreisjugendring Esslingen

Lukas Müller
Geschäftsführer und Mitbegründer von Yusra gUG, einem jungen freien Träger für trauma- und kultursensible Kinder-, Jugend- und Familienhilfe im Raum Stuttgart mit eigener Gründungserfahrung.

Christina Reich
Leiterin des Fachbereichs Gesellschafts- und Sozialpolitik an der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Referierende

Prof. Dr. Selin Arıkoğlu

Prof. Dr. Selin Arıkoğlu lehrt an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin mit Schwerpunkt Soziale Arbeit im Kontext von Justiz und Kinder-/Jugendhilfe sowie Traumasensibilität. Sie gilt als erfahrene Netzwerkerin zwischen Wissenschaft, Praxis und Kommunalpolitik und bringt beim Coaching auch ihre Perspektive aus der Geschäftsführung bzw. als Vorsitzende des Vereins Oya e.V. mit Personalverantwortung ein.

Prof. Dr.-Ing. Peter Ohlhausen

Prof. Dr.-Ing. Peter Ohlhausen ist Professor für Technologie- und Innovationsmanagement an der Hochschule Reutlingen, Fakultät NXT Nachhaltigkeit und Technologie sowie Leiter der Forschungskoordination am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation in Stuttgart. Außerdem ist er engagiert in Aufsichtsgremien von Sozialunternehmen, wie im Verwaltungsrat des Ev. Diakonievereins Sindelfingen sowie im Aufsichtsrat des Pflegeheims „Haus an der Schwippe gGmbH“.

Purpose Stories

Purpose Stories ist ein Zusammenschluss von Medienschaffenden bzw. eine Bewegtbildagentur für Organisationen, die positive gesellschaftliche Veränderung vorantreiben. Unter dem Titel „Geschichten, die Wandel möglich machen. Gesellschaftlichen Wandel erzählen und crossmedial gestalten“ geht es im Impuls darum, wie Gründerinnen und Gründer in der Sozialwirtschaft ihre eigene Geschichte wirksam erzählen können.

Gemeinsam die Sozialwirtschaft von morgen gestalten

Coaching und Vernetzung für Träger, Fachkräfte und Gründer:innen

Die Sozialwirtschaft in Deutschland steht unter Druck: Aufgaben werden fachlich anspruchsvoller, während Personal, Zeit und öffentliche Mittel knapper werden. Besonders kleine Träger und Gründungsinitiativen haben oft weder Raum noch Mittel, um neue Finanzierungs- und Geschäftsmodelle systematisch zu entwickeln und zu erproben, gezielte Förderstrukturen für Start-ups im Non-Profit-Bereich fehlen bislang weitgehend.

Zeit zum Weiterdenken! Mit dem Coaching wollen wir Menschen zusammenbringen, die in der Sozialwirtschaft, der Jugendhilfe, der Eingliederungshilfe oder angrenzenden Feldern neue Wege gehen wollen. Wir bieten Impulse und Raum für Austausch und Vernetzung. Wir fragen, wie gemeinschaftsgetragene Ideen in der Kinder- und Jugendhilfe Wirklichkeit werden können und ermöglichen einen geschützten Rahmen, um mögliche eigene Gründungsideen weiter in die Richtung eines klaren tragefähigen Vorhabens zu entwickeln.

Die Veranstaltung richtet sich an Gründer:innen, Gründungsinteressierte sowie Fachkräfte, Studierende und Engagierte in der Sozialwirtschaft. Vorerfahrungen im Unternehmertum sind nicht erforderlich.

Eigene Projekte und Ideen dürfen gerne mitgebracht werden. Es wird Zeit und Raum geben, an diesen weiterzuarbeiten und sie ins Gespräch mit den Peers und Expert:innen zu bringen.

Mit Unterstützung von

finanziell gefördert durch:

Akademieverein

unterstützt durch:

PURPOSE stories

DHBW Duale Hochschule Baden-Württemberg

CSX Netzwerk Gemeinschaftsgetragen Wirtschaften

INDIS Zentrum für Interdisziplinäre Lehre und Forschung

Zur Teilnahme

Tagungskosten

Tagungsbeitrag mit Verpflegung und Übernachtung	100,00 €
Tagungsbeitrag mit Verpflegung	50,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Bettina Wöhrmann
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 706
E-Mail: woehrmann@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_26612
Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 04.12.2026 Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 18.12.2026 – 15.01.2027. (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungszentrum Hohenheim –
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898
Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise
Für Elektrofahrzeuge gibt es in unmittelbarer Nähe zwei öffentliche Ladesäulen.

© shutterstock